

Flucht des linken Flügels verwickelt worden war. Die abermalige Ablehnung seiner Vergleichsvorschläge Seitens der Kaiserin bewog Friedrich, dem bereits abgeschlossenen Bündnisse zwischen Frankreich, Spanien und Baiern zur Zerstückelung der habsburgischen Erbschaft beizutreten.

Der österreichische Erbfolgekrieg. Der Kurfürst von Baiern, von einem französischen Heere unterstützt, rückte in das wehrlose Erzherzogthum Oesterreich ein und liess sich zu Linz als Erzherzog von Oesterreich huldigen. Aber Maria Theresia wusste bei ihrem persönlichen Erscheinen auf einem Reichstage zu Pressburg die Ungarn so zu begeistern, dass sie (gegen mancherlei Zugeständnisse an den Adel) die sog. Insurrection (das bewaffnete Aufgebot) beschlossen und ihr etwa 100,000 Mann zur Verfügung stellten. Die Missgriffe ihrer Feinde liessen den Ungarn Zeit, ihre Rüstungen zu vollenden. Denn der Kurfürst von Baiern, anstatt sich (wie Friedrich II. rieth) gegen Wien zu wenden, zog nach Böhmen und liess sich in Prag als König von Böhmen huldigen. Derselbe wurde auch in Frankfurt zum Kaiser gewählt und als Karl VII. (reg. 1742—45) gekrönt. Aber eben, als er das Ziel seiner Wünsche erreicht hatte, wandte sich das Glück. Von den beiden ungarischen Heeren führte Maria Theresia's Gemahl, Franz Stephan, das eine nach Böhmen, das andere (unter Bärenklau) eroberte Oesterreich wieder, besetzte Baiern, und Maria Theresia liess sich in München huldigen.

Zwar besiegte Friedrich II. den Prinzen Karl von Lothringen (den Schwager der Maria Theresia) bei Czaslau in Böhmen (17. Mai) 1742. Aber gerade dieser Sieg verschlimmerte die Lage Karl's VII., denn er führte den Frieden zwischen Oesterreich und Preussen herbei, der durch englische Vermittelung zu Breslau abgeschlossen und zu Berlin unterzeichnet wurde; Maria Theresia trat Nieder- und Oberschlesien (bis an die Oppa) nebst der Grafschaft Glatz ab, nicht mehr um den Beistand, sondern um die Neutralität ihres gefährlichsten Gegners zu erkaufen. Der Umfang des preussischen Staates und dessen Einwohnerzahl ward dadurch um ein Drittel vermehrt.

Im J. 1743 trat England mit der sog. pragmatischen Armee unter König's Georg II. eigener Führung für Maria Theresia auf, um Oesterreich das Uebergewicht auf dem Continente wieder zu verschaffen und das Anwachsen der Macht Frankreichs zu hindern